

Kirche und Klima – Ökumenisches Radteam will wieder ein Zeichen setzen

Wenn ab dem 3 Mai 2025 wieder die dreiwöchige Aktion STADTRADELN in Essen und Gelsenkirchen beginnt, werden auch erneut viele fahrradfahrende Christen für das Team `KREUZ und quer` in die Pedale treten.

„Das ist klimatechnisch schon ein starkes Zeichen, welches sie gesetzt haben“, so Bürgermeisterin Jacob in ihrer Ansprache zur Siegerehrung an das ökumenische Radteam im Vorjahr. Teamchef Frank Rosinger (ev. Gemeinde Bergerhausen) dazu: “Wir sind uns unserer Aufgabe bewusst, die Schöpfung zu bewahren!“

Erneut das stärkste Team?

In den letzten Jahren haben sich knapp 20 Unterteams im Essener `KREUZ und quer`Team gebildet. Ob Team Pfarrei `St. Josef Ruhrhalbinsel`, `Kirche im Essener Norden, oder das Team `neuapostolisch in Essen`, Teamchef Frank Rosinger ist stets für über 200 Aktive der Ansprechpartner. Und auch für die drei Wochen im Mai gilt die Devise: das ökumenische Team soll weiterwachsen!

Und dabei ist es völlig egal, ob man passioniert jeden Tag mit dem Fahrrad fährt oder ganz frisch damit anfängt. Ob der Arbeitsweg, die kurze Besorgungsfahrt oder Sonntags zum Gottesdienst — jeder Kilometer zählt, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz und eine umweltfreundlichere Mobilität zu setzen.

Anmeldungen

Wer aus Essen kommt und das Unterteam `neuapostolisch in Essen ` verstärken möchte, melde sich bitte unter diesem Link auf der Stadtradel-Webseite an. Fragen beantwortet Holger Zepper (holger.zepper@nak-ruhr-mitte.de)

Daniel Gerber ist in Gelsenkirchen der Ansprechpartner für das neuapostolische Radteam. Hier heißt das Team "Neuapostolisch GEradelt".

23. April 2025

Text: Holger Zepper

Fotos: Holger Zepper, Stefan Koppelmann Koppelmann




Neuapostolisch
Kirche